



74/80 - 158/164

Jace

Die Videoanleitung zu Jace findest du
hier:

<http://www.youtube.com/mialuna24>

Nähanleitung und Schnitt

„Jace“

Übergangsjacke mit Teilungen

by mialuna24.de

„Jace“ ist für feste Stoffe + dünnes Innenfutter konzipiert, kann aber auch aus dehnbaren Materialien genäht werden. Die Jacke ist eher körpernah geschnitten und reicht hinten bis ca. zur Mitte des Po`s. Ist eine weitere/längere Jacke oder ein dickeres Futter (wie z.B. Kuschelfleece oder Teddy) gewünscht, sollte eine Nummer größer genäht werden. Jace kann mit Kapuze oder Kragen, mit Reißverschluss oder Druckknöpfen genäht werden. Ohne Teilungen ergibt sich eine schöne Basic-Jacke für den Übergang.

Das Schnittmuster beinhaltet die Doppelgrößen 74/80 - 158/164.

Bitte lies Dir die gesamte Anleitung erst einmal durch, bevor Du startest.

Material

Jace ist für feste Stoffe wie Cord, Popeline, Jackenstoffe (z.B. Silikonpopelin, Taslan) und andere Webware konzipiert. Als Innenfutter eignen sich Fleece, Sweat, Frottee und andere kuschelige Stoffe, die nicht zu dick sind. Bei dicken Futterstoffen sollte eine Nummer größer gewählt werden.

Jace kann auch aus dickeren dehnbaren Stoffen wie Nicky, Sweat, Wellnessfleece oder Teddy einfach oder gefüttert genäht werden.

Außerdem brauchst du:

- Bündchenware bzw. Jersey mit mind. 5% Elasthan
- einen teilbaren Jackenreißverschluss oder Druckknöpfe
- eventuell Webband zum Verzieren
- eventuell Vlieselinereste zum Verstärken von dehnbaren Stoffen für die Druckknopfvariante

Größe	Teilbarer Reißverschluss, genaue Länge	Stoffverbrauch 140 cm, je 1x Außenstoff und Innenstoff Jacke mit Kapuze	Stoffverbrauch 140 cm, je 1x Außenstoff und Innenstoff Jacke mit Kragen	Bündchenware im Schlauch 45cm (insg. 90 cm breit)
74/80	32 cm	70 cm	60 cm	35 cm
86/92	37 cm	75 cm	65 cm	35 cm
98/104	41 cm	85 cm	70 cm	35 cm
110/116	46 cm	100 cm	82 cm	35 cm
122/128	50 cm	102 cm	90 cm	40 cm
134/140	55 cm	110 cm	98 cm	40 cm
146/152	59 cm	120 cm	105 cm	45 cm
158/164	62 cm	135 cm	120 cm	45 cm

Die angegebenen Reißverschlusslängen entsprechen der Vorderkantenlänge der Jacke. Sie können selbstverständlich auch gekürzt oder verlängert werden, um die handelsüblichen Reißverschlusslängen in 5 cm Schritten nutzen zu können. Beachte dann aber bitte bei der Aufrundung von z.B. 59 cm auf 60, dass du die Jacke dann etwas länger zuschneiden musst.

Hier gibt es auch Reißverschlüsse in 1 cm Schritten in allen Farben zu kaufen: <http://www.kurzwaren-naehkasten.de/Reissverschluesse/Kunststoff-Reissverschluss/teilbar/>

Maßtabelle

(alle Angaben in cm)

	74/ 80	86/ 92	98/ 104	110/ 116	122/ 128	134/ 140	146/ 152	158/ 164
Brustweite	65,5	67	70	73	78	84	90	96
Vorderlänge	33	37	41	46	50	55	59	62
Rücklänge	33	37	41	45	50	55	60	63
Ärmellänge	26,4	32	38	43	48	52	57	62

Die Maße entsprechen dem fertigen Kleidungsstück.

Da ein Schnitt nicht allen Körpertypen gerecht werden kann, empfehle ich vorher immer, Maß zu nehmen und den Schnitt in Weite und Länge ggf. anzupassen.

Hinweis :

Vorder- und Rückenteil der Innenjacke können jeweils in einem ganzen Teil zugeschnitten werden.

Bei der Version mit Kragen, kann das Kragenteil optional auch aus Bündchenstoff zugeschnitten werden.

Tasche und Taschenbeutel werden vom gleichen Schnittteil abgenommen und die Passen sind als gestrichelte Linien auf dem Vorder- und Rückenteil eingezeichnet.

Zuschnitt Bündchenware (Angaben in cm) :

	Ärmelbündchen (Länge x Breite)	Saumbündchen (Länge x Breite)
74/80	12 x 19	11 ,5 x 57,5
86/92	12 x 20	12 x 59
98/104	14 x 21	13 x 62
110/116	14 x 21,5	13 x 65
122/128	14 x 22,5	14 x 70
134/140	16 x 23,5	14 x 76
146/152	18 x 24,5	15 x 82
158/164	18 x 25	15 x 88

(achte beim Zuschnitt der Jackenteile darauf, diese nur bis zu den gestrichelten Bündchenlinien, die auf dem Schnittbogen eingezeichnet sind, zuzuschneiden). Die angegebenen Werte sind Richtwerte.

Los geht's:

ACHTUNG : Das Schnittmuster enthält keine Nahtzugaben.

Nähen

Wenn Du Jace aus Webware nähst, empfehle ich Dir alle Nähte (die möglich sind) von außen abzusteppen.

Jacke mit Kapuze, Saumbund und Reißverschluss.



1.

Schneide alle Teile **mit Nahtzugabe** zu.

(Die Tascheneingriffe fallen eher klein aus und können auch prima ohne Nahtzugaben zugeschnitten werden.)



Vorder- und Rückenteil des Innenstoffs können jeweils im Ganzen zugeschnitten werden.



2.

Stecke die Vorderteilpassen rechts auf rechts auf die unteren Vorderteile und nähe sie an.



3.

Stecke die Rückenteilpasse rechts auf rechts auf das untere Rückenteil und nähe sie an.



4.

Lege die Taschenteile mit dem Eingriff rechts auf rechts auf die Vorderteile und nähe beide Teile am Eingriff entlang zusammen.



5.

Schneide die Nahtzugabe weit zurück oder knipse sie bis dicht an die Naht ein.



6.

Klappe das Taschenteil nach innen um, und forme die Rundung schön aus. Mit dem Bügeleisen geht das prima. Nun steppe in jedem Fall von außen ab.



7.

Lege die Taschenbeutel von innen auf die Tasche.



8.

Stecke die Taschenbeutel auf die Taschen und nähe sie an der Außenkante zusammen.



Achte darauf, nur die 2 Taschenteile zusammenzunähen. (Die Tasche „hängt“ dann frei.)



9.

Auf Wunsch kannst Du die Taschen auf dem Vorderteil feststeppen - oder eben innen frei „hängen“ lassen.



10.

Stecke den Kapuzenmittelstreifen auf ein Kapuzenseitenteil und nähe die Teile zusammen. Nähe dabei schön langsam und immer Stück für Stück, so legt sich der Streifen schön in die Rundung der Kapuze.

Ansonsten kann es leicht sein, dass die Teile nicht passen.



Verfahre mit dem zweiten Seitenteil ebenso.



So sollte die Kapuze nun aussehen. Beim Absteppen hab ich hier gleich Bänder mit aufgenäht.



11.

Jetzt sind die Ellenbogenpatches dran. Entweder Du bügelst sie mit Vliesofix auf und nähst sie anschließend mit einem versäubernden Stich auf oder Du doppelst die Patches und nähst sie dann auf.

Um die korrekte Position zu ermitteln, kannst Du Dir das Ärmelschnittteil zu Hilfe nehmen.



Alle Teile der Außenjacke sind jetzt fertig.

Ich nutze an dieser Stelle gerne die Gelegenheit für weitere Verzierungen :-)



12.

Stecke beide Vorderteile an den Schultern rechts auf rechts auf das Rückenteil und schließe die Schulternähte.



13.

Stecke beide Ärmel rechts auf rechts auf die Armausschnitte und nähe sie an. Die Patches müssen zum Rückenteil der Jacke zeigen.



14.

Lege die Jacke rechts auf rechts und schließe beide Seitennähte in einem Zug.



Wende die Jacke wieder auf rechts.



15.

Stecke die Kapuze rechts auf rechts auf den Halsausschnitt und nähe sie an.



16.

Als nächstes schneide deine Bündchen zu.

Das geht sehr gerade und genau mit Lineal und Rollschneider. Natürlich tut es aber auch die gute alte Schere :-)



Die Richtwerte für die Ärmel- und Saumbündchen kannst Du der obigen Tabelle entnehmen.

17.

Für ein optionales Kapuzenbündchen nehm ich gern 4cm Breite inkl. Nahtzugabe für alle Größen. Die Länge sollte etwas kürzer sein, als die Außenkante der Kapuze.



Falte den Streifen links auf links, der Länge nach auf die Hälfte und stecke ihn mit der offenen Seite zur Kapuzenkante auf die Kapuze.



Lasse den Streifen an der Stelle, an der er enden soll, einfach über die Kante hinaus stehen.



Nähe den Streifen auf der Nahtzugabe der Kapuze fest. Schneide die überstehenden Enden ab.



So sieht es jetzt aus.



18.

Als nächstes wird das Saumbündchen an die untere Jackenkante genäht. (Mein Bündchen ist gestückelt, darum hat es einen roten Streifen: -))



Lege Jacke und Bündchenstreifen rechts auf rechts und stecke den Streifen leicht gedehnt fest.



Beim Annähen dehne nur den Bündchenstreifen leicht, das geht am besten, wenn das Bündchen oben liegt.



Eventuell überstehendes Bündchen wird abgeschnitten und die Naht von außen abgesteppt. (am Besten auf dem festen Stoff- nicht auf dem Bündchen)



Die Außenjacke ist soweit fertig. Nun brauchst du noch eine Innenjacke.



19.

Nähe alle Teile der Innenjacke, wie eben beschrieben, zu einer Jacke zusammen.



Wenn du ein Aufhängeband haben möchtest, nähe einen Bandrest auf die Mitte der Halsnaht der Innenjacke, bevor du die Kapuze annähst.



Die Innenjacke ist auch fertig.



20.

Nun kommen Innen- und Außenjacke zusammen.



Die noch freie Kante des Bündchenstreifens wird rechts auf rechts auf die rechte Seite der Unterkante der Innenjacke gesteckt. Dabei wird das Bündchen wieder leicht gedehnt.



Auch hier achte bitte beim Annähen wieder darauf, nur den Bündchenstreifen leicht zu dehnen.



So sieht es nun aus.



21.
Makiere die Mitte des Bündchens mit einem Stoffmarker.



Öffne den Reißverschluss und lege ihn mit den Zähnen nach außen zeigend, rechts auf rechts, auf die Vorderkanten der Außenjacke.



Beginne ab der markierten Mitte des Bündchens, den Reißverschluss festzustecken.



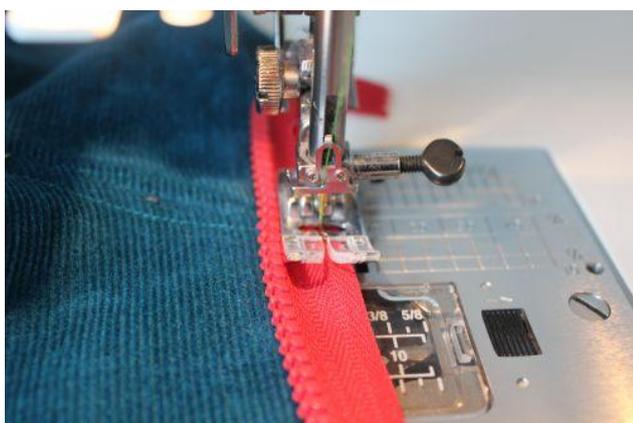
Oben klappe die überstehenden Enden nach innen zeigend um.
Wichtig: Der Reißverschluss darf oben nicht bis zum Rand der Kapuze reichen. Es muss noch genügend Nahtzugabe frei bleiben. (1-2 cm)



Bevor Du nun den Reißverschluss festnäht, prüfe zuerst durch Schließen, ob die Nahtstellen auch aufeinandertreffen.



Damit die Nahtstellen des Bündchens auch nach dem Annähen des Reißverschlusses noch schön aufeinander treffen, kann man zuerst genau die Stellen mit ein paar Stichen nähen, so dass nichts mehr verrutschen kann.



Erst dann nähst Du beide Seiten des Reißverschlusses auf der Nahtzugabe der Vorderkanten fest.



Auf der Seite des Zippers, schiebe ich den Zipper zu Anfang hoch. Wenn ich etwa in der Mitte des Reißverschlusses angekommen bin, schiebe ich ihn einfach am Nähfuß vorbei nach unten.

Wie hier zu sehen, nähe ich Reißverschlüsse mit dem normalen Nähfuß ein. Das klappt prima.

Selbstverständlich kannst Du aber auch den Reißverschlussfuß dazu nutzen.



Der Reißverschluss ist nun auf der Nahtzugabe festgenäht.



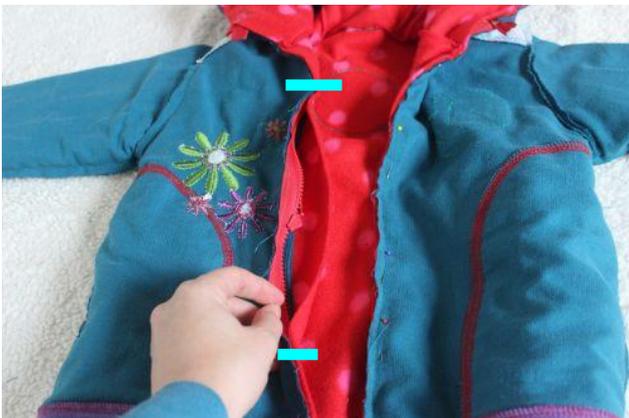
22.

Stecke beide Jacken rechts auf rechts ineinander.



Stecke die Kanten beider Jacken rundherum aufeinander.

Auf der Seite des Zippers, lasse eine Wendeöffnung frei.



Die Wendeöffnung darf nicht zu klein sein. Ziehe den Zipper in den Bereich der Öffnung, dann stört er während des Nähens nicht.



23.

Nähe nun einmal komplett alle offenen Außenkanten der Jacke rundherum zusammen. Lasse dabei nur die Wendeöffnung frei.

Dabei nähst du am besten mit Nadelstellung links, damit du links neben der ersten Naht nähst - so ist diese später nicht mehr sichtbar.



Schneide die Nahtzugabe zurück und runde die Ecken an der Kapuze ab.



24.

Wende die Jacke durch die Öffnung.



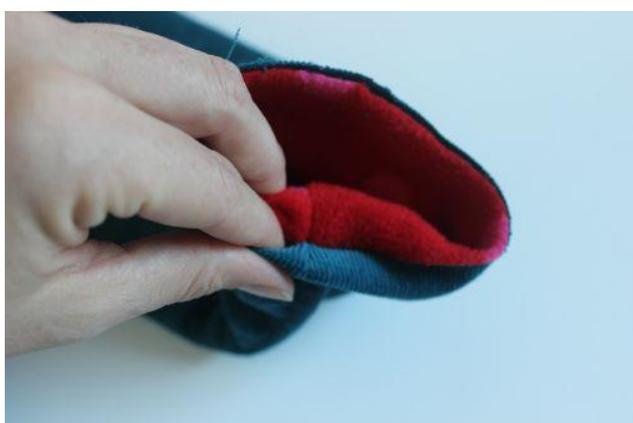
Nähe die Ärmelbündchen rechts auf rechts an den langen Kanten zusammen.



Lege den Schlauch links auf links.



Klappe die Streifen der Länge nach um, so das du einen Bündchenring erhältst. Mache es mit dem 2. Schlauch genauso.



Klappe die beiden Stofflagen der Ärmelenden an den Nahtstellen ca 1cm gegeneinander ein. Achte darauf dass beide Ärmel richtig ineinander liegen und nicht verdreht sind.



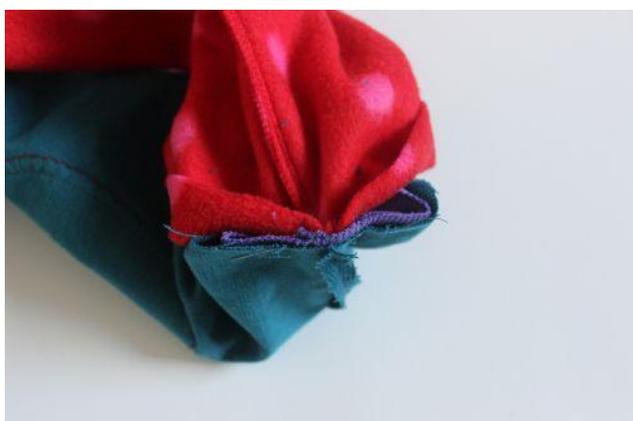
Stecke zwischen beide Stofflagen das Bündchen, mit der offenen Seite des Rings nach innen, also in den Ärmel zeigend.



Halte das Ganze mit einer Hand fest, greife mit der anderen Hand durch die Wendeöffnung und ziehe die Ärmel heraus.



So sieht es jetzt aus. Fixiere die 3 Lagen an den Nahtübergängen mit einer Nadel und stecke nun rundherum alle 3 Lagen zusammen.



Dabei ist es hilfreich den Innenstoff (rot) etwas umzuklappen und das Bündchen (in der Mitte-lila) leicht zu dehnen.



Die beiden Ärmel zeigen nun gegeneinander.



Nähe alle 3 Lagen ringsherum zusammen und schneide anschließend die Nahtzugabe ggf. etwas zurück. Nun ziehe die Ärmel wieder auf die rechte Seite.



Die Bündchen liegen jetzt zwischen den Stofflagen. So sieht es von beiden Seiten schön aus und ist auch für Wendejacken geeignet.



25.

Klappe die Nahtzugabe des Innenfutters ca. 1 cm nach innen und fixiere die Wendeöffnung mit ein paar Nadeln.



Steppe nun, beginnend auf der Seite der Wendeöffnung, die Jacke ringsherum ab. Dabei wird auch die Wendeöffnung verschlossen. Am Nahtbeginn kann es vorkommen, dass der Stoff durch die Dicke schlecht transportiert wird. Sollte dies der Fall sein, dann ziehe einfach etwas an den beiden Fadenenden des Ober- und Unterfadens.



An sehr dicken Stellen, wie hier an der Kapuze hilft es, den Nähfuß mit dem Finger runterzudrücken, um so besser über die Stelle hinwegzukommen.

Geschafft-deine Jace Jacke ist fertig !!!!!



Jacke mit Kragen, Saumbund und Knöpfen



1.

Schneide Dir alle benötigten Teile **plus Nahtzugabe** zu. Bitte beachte: Bei einer Jacke mit Knopfleiste musst du die **beiden Vorderteile mit 2 cm Nahtzugabe an der Vorderkante zuschneiden** (damit sich ein überlappendes Vorderteil für die Knöpfe ergibt.)



2.

Nähe die Innen- und Außenjacke fertig. (ist ausführlich in der ersten Anleitung beschrieben.)



3.

Lege die beiden Kragenteile
rechts auf rechts und nähe
sie an der oberen Kante
zusammen.



Steppe die Naht von außen
ab.



Der Kragen wird nun auf
der Nahtzugabe des
Halsausschnittes befestigt.



Dabei sollen rechts und links, also am Anfang und am Ende, je ca. 2cm der Jacke frei bleiben.



4.

Nun wird der Bündchenstreifen für den Saum mit einer rechten Seite (also nicht gedoppelt, sondern einfach) auf die rechte Seite der Unterkante der Jacke gesteckt und angenäht.



Nun legst du die Außenjacke mit der rechten Stoffseite auf die ebenfalls rechte Stoffseite der Innenjacke.



Stecke den Bündchenstreifen auf der Unterkante der Innenjacke fest und nähe beide Teile zusammen.



So sieht das Ganze nun aus.



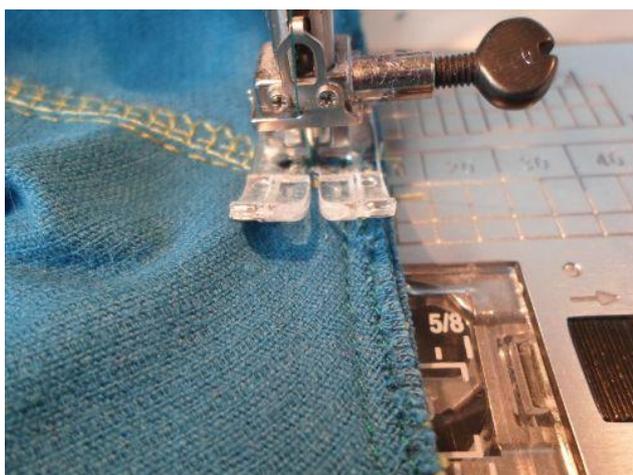
5.
Klappe beide Jacken rechts auf rechts aufeinander, stecke die Ärmel ineinander und achte darauf, dass der Kragen zwischen Innen- und Außenjacke liegt.



Stecke die offenen Kanten ringsherum mit Nadeln. Lasse eine Wendeöffnung an einer Vorderkante offen und achte darauf, dass die Nähte des Bündchens genau aufeinander liegen.



Nähe nun ringsrum beide Jacken zusammen. Nur die Wendeöffnung bleibt offen.



Wenn du am Halsausschnitt entlang nähst, nähe ein paar Millimeter links neben der ersten Naht.



Nun schneide ggf. die Nahtzugaben zurück.



Wende die Jacke durch die Öffnung.



6. Wenn die Jacke gewendet ist, sind die Ärmel dran. Klappe die beiden Stofflagen ca. 1 cm an den Nahtübergängen gegeneinander ein.

Halte es mit einer Hand fest und greife mit der anderen Hand durch die Wendeöffnung, um den Ärmel nach „innen“ zu ziehen.



Stecke die Ärmelenden aufeinander. Sie liegen rechts auf rechts und zeigen nun gegeneinander.



Nähe die Enden zusammen, wende den Ärmel wieder und steppe von außen einmal rundherum ab.



7.
Klappe die Nahtzugaben der Wendeöffnung nach innen und fixiere die Öffnung mit Nadeln.



8.

Steppe ringsherum ab. Dabei wird die Wendeöffnung mit verschlossen.



Durch die am Anfang zugeschnittenen 2 cm Nahtzugabe, überlappen sich nun die Vorderteile.



9. Arbeite noch die Knöpfe (in diesem Fall Kam Snaps.) Für Kam Snaps brauchen die Stoffe nicht verstärkt werden. Wenn du allerdings normale Druckknöpfe nehmen möchtest, solltest du schon mit Vlieseline verstärken.

Fertig !!!!

Varianten aufgesetzte Taschen:



Für aufgesetzte Taschen
nähe Dir je 2 Taschenteile
aus Innen- und Außenstoff
zu.



Tipp:
Wenn du Jersey in
Kombination mit festen
Stoffen verwenden
möchtest, kann es hilfreich
sein, die Jerseyteile mit
Vlieseline zu bebügeln und
damit zu verstärken. So
kann sich beim Nähen nichts
mehr verziehen.



Lege die Taschenteile rechts auf rechts.



Und nähe sie an den Tascheneingriffen zusammen.



Ebenso wird die äußere Naht der Tasche geschlossen.
Der Rest bleibt offen.



Schneide die Nahtzugabe
weit zurück und /oder
knipse vorsichtig bis kurz vor
die Naht ein.



Wende die Tasche und bügle
sie gut glatt.



Steppe den Tascheneingriff
ab.

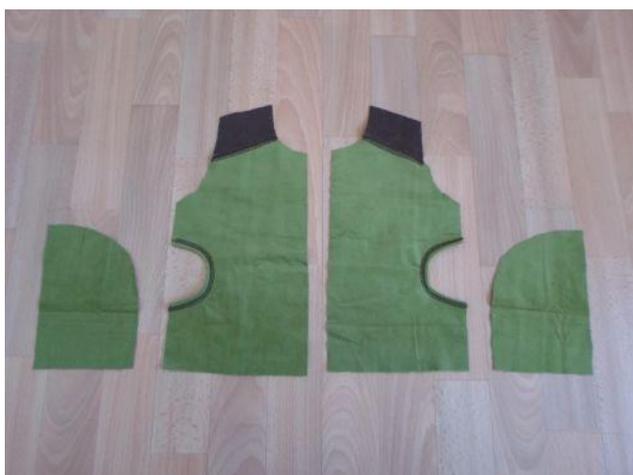


Positioniere die Taschen auf den Jackenvorderteilen und nähe sie auf. Der Stich sollte sehr haltbar sein.

Ggf. fixiere noch die offenen Kanten der Tasche auf der Nahtzugabe der Jacke.

Nähe nun weiter nach Anleitung.

Jacke mit normalem Saum (ohne Bündchen):



Für diese Variante schneidest Du Dir die langen Taschen und die langen Jackenvorder- und Rückenteile vom Schnittbogen zu.

Das Zuschneiden eines Saumbündchens fällt dadurch weg.



Nähe die Jacke ganz normal fertig. Der Unterschied zu der Variante mit Saumbund ist, das die Jacke rundherum zusammengenäht werden muss. Also auch die Unterkante, die bei der anderen Variante durch den Bündchenstreifen geschlossen ist.



Nun arbeitest Du nach obiger Anleitung die Ärmelbündchen und steppst dann die Jacke ringsherum ab.

weitere Möglichkeiten :



Jacke mit Kapuze und Saumbündchen und Knöpfen, komplett aus dehnbaren Stoffen.



Eine Außenjacke im Stoffmix aus festen und dehnbaren Stoffen.

Deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt :-))

Bei Fragen schau auch mal in das Video zu Jace :-)

Ganz viel Freude und Erfolg beim

Nähen.

Genähte Einzelstücke dürfen verkauft werden. Beim Verkauf ist die Quelle : Ebook Jacke „Jace“ by www.mialuna24.de anzugeben. (industrielle) Massenproduktion, Kopie und oder Weitergabe sowie der Tausch des Ebooks oder Teilen daraus sind untersagt. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden .

Idee, Schnitt und Anleitung
©mialuna24.de September 2013

Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt ihr mich jederzeit unter info@mialuna24.de kontaktieren.